

Erhöhung der Betriebssicherheit
und Geschwindigkeit

SSD als Festplattenersatz

Solid-State-Disks (SSD) sind Speichermedien, bei denen, im Gegensatz zu Festplatten, keine rotierenden Bauteile eingesetzt werden, sondern Halbleiterspeicherbausteine. Neben der mechanischen Robustheit sind auch die hohe Lebensdauer und der niedrige Energieverbrauch von Vorteil. Zusätzlich bieten Solid-State-Disks deutlich schnellere Zugriffszeiten im Vergleich zu regulären Festplatten.



Die Solid-State-Disk von Intel mit 32 GB kann in den Beckhoff Industrie- und Panel-PCs als Alternative zu herkömmlichen Festplatten eingesetzt werden.

Für Panel-PCs und Industrie-PCs von Beckhoff gibt es verschiedene Speichermedien. Die meisten PCs sind mit 2 1/2- oder 3 1/2-Zoll-Festplatte verfügbar und können standardmäßig oder optional mit Compact-Flash-Karten ausgestattet werden. Zudem sind folgende Beckhoff Panel-PCs und Industrie-PCs mit Solid-State-Disk (SSD) verfügbar:

Panel-PCs: CP62xx, CP64xx, CP65xx, CP71xx, CP72xx, C33xx und C36xx

Industrie-PCs: C51xx, C61xx, C62xx, C63xx, C6525, C66xx und C69xx

Die SSD hat eine Speicherkapazität von 32 GB. Damit ist sie besonders für Applikationen geeignet, an die folgende Anforderungen gestellt werden:

- | nicht rotierendes Medium
- | hohe Write- und Verify-Geschwindigkeit
- | hohe Lebensdauer
- | hohe Speicherkapazität

Das Speicherprinzip bei Compact-Flash-Karten und Solid-State-Disks ist identisch. Während auf einer 4-GB-CF-Karte 0,5 MB Daten pro Sekunde 10 Jahre lang geschrieben werden können, sind es bei einer 32-GB-SSD 10 MB pro Sekunde. Dies liegt an der sehr hohen Lese- und Schreibgeschwindigkeit der SSD, welche zudem noch deutlich über der einer Festplatte liegt. Des Weiteren gibt es für die SSD, wie auch bei allen CF-Karten, in TwinCAT ein Diagnostic-Tool als Nachweis der Betriebssicherheit, mit dem die Qualität des Speichers ausgelesen und somit die verbleibende Lebensdauer berechnet werden kann. Eine Lebenserwartung von bis zu 10 Jahren kann so erreicht werden.